

JAGD AUF DEN OLIVENBAUM

Kinderfastenaktion 2010



MISEREOR
IHR HILFSWERK



HALLO KINDER, DA BIN ICH WIEDER IN RUCKY REISELUSTIG. ICH BIN GERADE BEI MEINEN FREUNDEN IN SÜDAFRIKA GELANDET. GENAUER GESAGT WOHNE ICH AUF DER FARM „GOEDGEDACHT“. DAS HEISST ÜBERSETZT „GUT GEDACHT“, ALSO „GUTE IDEE“. HIER, NAHE BEI KAPSTADT, BRAUCHEN WIR DICKE JACKEN, WENN IHR ZU HAUSE SCHWITZT. UND ES IST HEISS, WENN IHR WEIHNACHTEN FEIERT. JEDE MENGE FORSCHER SAGEN, DASS ES HIER IN ZUKUNFT NOCH VIEL HEISSER UND TROCKENER WIRD ...

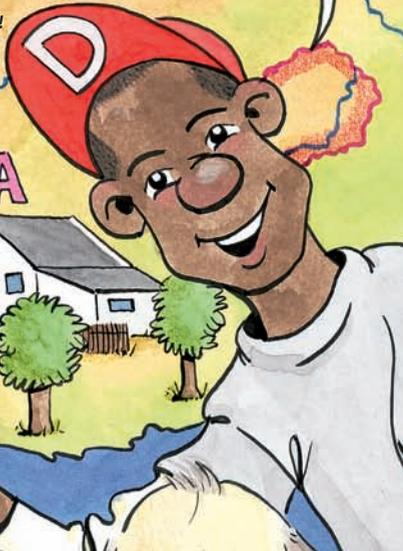
GOEDGEDACHT

ICH BIN DAYLON. ICH LEBE BEI MEINER TANTE AUF GOEDGEDACHT. ICH TRÄUME DAVON, SPÄTER POLIZIST ZU WERDEN. IN DEN FERIEEN HABE ICH ENDLICH ZEIT, MICH DAMIT ZU BESCHÄFTIGEN, WIE MAN VERBRECHER JAGT ...

ICH HEISSE ANGIE UND ICH FREUE MICH AUF DIE FERIEEN MIT MEINEM FREUND DAYLON. GOEDGEDACHT IST GANZ ANDERS ALS DIE FARM, WO ICH MIT MEINEN ELTERN LEBE. UND DORT GIBT ES IMMER GENUG ZU ESSEN ...

D - WIE DETEKTIV!

SÜDAFRIKA



ICH BIN INGRID VON GOEDGEDACHT. WIR MÄCHEN HIER VIELE PROJEKTE FÜR DIE KINDER, DEREN ELTERN AUF DEN FARMEN IN DER GEGEND ARBEITEN.

ABER WIR PFLANZEN AUCH JEDE MENGE OLIVENBÄUME AN. DENN DIE BRINGEN GELD FÜR UNSERE PROJEKTE. AUSSERDEM MÖGEN DIE OLIVEN ES GERN TROCKEN UND HEISS. DESHALB SIND SIE PERFECT FÜR DEN KLIMAWANDEL, DEN DIE FORSCHER UNS VORHERSAGEN. FÜR MICH IST DIE OLIVE DER BAUM FÜR ALLE FÄLLE.



UND ICH BIN JERRY. ICH ZÜCHTE SCHAFE AUF MEINER FARM. WIR HABEN VIEREINHALB-TAUSEND SCHAFE. EIN LEOPARD AUS DEN BERGEN KAM IMMER MAL WIEDER UND SCHNAPPT SICH MEINE LÄMMER. DA HATTE ICH EINE IDEE ...

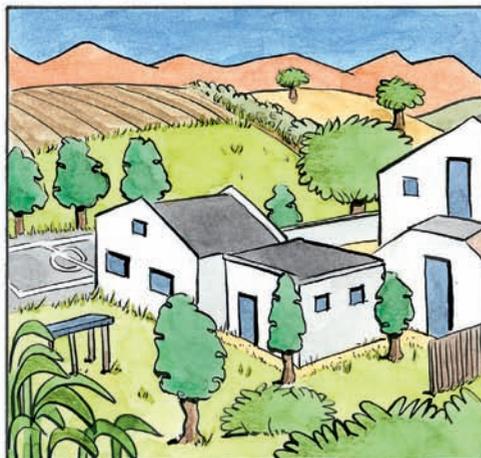




Angies Eltern arbeiten als Tagelöhner auf einer Farm und sind sehr arm.

Endlich Ferien ...







ICH GLAUB,
DAS IST
ALLES.

UND ICH GLAUB,
ICH BIN GLEICH
ALLE.

SO VIEL ZU
ESSEN, NUR FÜR
UNS ...????

Daylon packt den Proviant für die Erkundungstour.



DU HAST MEINEN
LIEBLINGSNACK
VERGESSEN. OLIVEN!

DIE OLIVEN
ESSEN WIR NICHT.
DIE VERKAUFEN WIR!

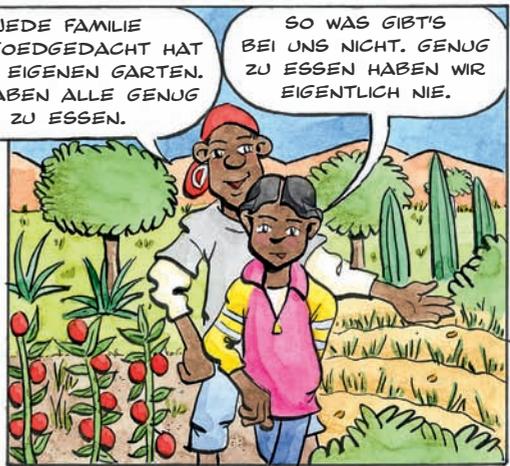


TSCHÜSS, BIS
SPÄTER.

ZUM ABENDESSEN
SEID IHR ABER
ZURÜCK.

KLARO.

TOLLER
AUSFLUG, KANN
MICH MAL JEMAND
TRAGEN?



JEDE FAMILIE
AUF GOEDGEDACHT HAT
EINEN EIGENEN GARTEN.
SO HABEN ALLE GENUG
ZU ESSEN.

SO WAS GIBT'S
BEI UNS NICHT. GENUG
ZU ESSEN HABEN WIR
EIGENTLICH NIE.



HIER ZIEHEN WIR PFLANZEN GROSS,
DIE BESONDERS GUT FÜR DAS KLIMA
SIND. SIE SORGEN FÜR GUTE LUFT,
SOLLEN WIND ABHALTEN ODER
WASSER SPEICHERN.

Was Pflanzen mit dem Klima zu tun haben, könnt ihr auf Seite 13 lesen.



HALLO, SOLL ICH EUCH MITNEHMEN?

NA KLAR.

ENDLICH.

GOEDGEDACHT ARBEITET MIT KINDERN AUS ARMEN FAMILIEN. SIE BEKOMMEN ETWAS ZU ESSEN, HILFE BEI DER SCHULE UND WIR MACHEN SPORT ODER SPIELEN ZUSAMMEN.



Da kommt Ingrid, die Projektleiterin auf Goedgedacht.



ICH LASS EUCH BEI DEN OLIVENBÄUMEN RAUS. DIE MUSST DU ANGIE UNBEDINGT ZEIGEN.

STIMMT.

MIST, SCHON WIEDER LAUFEN.



DAS IST DAS HERZ VON GOEDGEDACHT.

HERZ, ICH DACHTE, DAS IST EIN OLIVENBAUM?



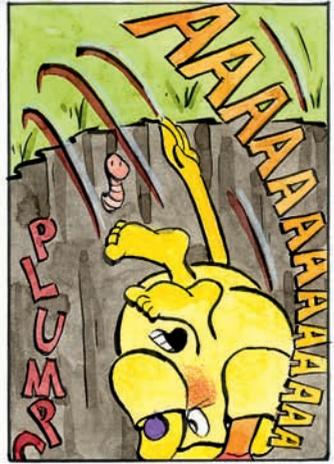
DIE OLIVEN WERDEN ZU OLIVENÖL VERARBEITET UND VERKAUFT. SO VERDIEN T GOEDGEDACHT GELD FÜR DIE KINDERPROJEKTE. ZUDEM VERTRAGEN OLIVENBÄUME HITZE UND TROCKENHEIT SEHR GUT.



NUN GIBT'S WAS ZU ESSEN ...



Forscher sagen voraus, dass es in Südafrika in Zukunft heißer und trockener wird.



In Detektiv Daylon ist der Spürsinn erwacht.



DA HÄTTE ER
AUCH MAL FRÜHER DRAUF
KOMMEN KÖNNEN.

ICH GLAUB ...



... DEN BAUM
HAT JEMAND
GEKLAUT.

NA DANN,
NICHTS WIE
HINTERHER!

Olivenbäume sind sehr wertvoll, müsst ihr wissen.



LASS UNS
ZURÜCK GEHEN, WIR
SEHEN EH NICHTS
MEHR.



WIR SIND GANZ NAH
DRAN, ICH SPÜR'S.

GHRRR



KOMM, LASS
UNS WEITER IN DIE
BERGE GEHEN.

HOFFENTLICH
GEHT DAS
GUT.



Derweil ...

ES IST DOCH
WOHL NICHTS PASSIERT.
ICH GLAUBE, ICH RUF
LIEBER MAL INGRID
AN.

TAP TAP







Jerry ist ein Tüftler. Er hat eine einzigartige Maschine erfunden. Sobald sich etwas in ihrer Nähe bewegt, brüllt sie los wie ein Löwe.







HEISS WIE IM TREIBHAUS

Kennt ihr Treibhäuser? Das sind Häuser ganz aus Glas, die Wärme speichern. In solchen Treibhäusern wachsen auch im Winter Tomaten oder Paprika.

Die Luft unseres Planeten funktioniert genau so wie die Treibhäuser der Tomaten. Die Sonne strahlt auf die Erde und erwärmt sie. Die Wärme strahlt zurück in den Himmel und wird dort von der Luft aufgehalten - genauso wie von den Glaswänden eines Treibhauses. Wenn es die Luft nicht gäbe, würde die ganze Wärme wieder in den Weltraum entweichen. Und wir würden alle erfrieren.

Seit einiger Zeit wird es auf unserer Erde immer wärmer.

„Klimawandel“ nennen die Forscher das. Und der funktioniert so: Wenn wir zum Beispiel mit dem Auto fahren, verbrennen wir Benzin. Dabei wird ein Gas frei, das den schwierigen Namen Kohlendioxid hat. Man kann auch CO_2 dazu sagen. Dieses CO_2 bewirkt in der Luft, dass noch mehr Wärme aufgehalten wird und zurück zur Erde kommt. Es wird wärmer. Wie im Treibhaus.

Ihr in Deutschland freut euch vielleicht, wenn es wärmer wird und weniger regnet. Aber bei uns in Südafrika bedeutet das gar nichts Gutes. Denn hier leben zum Beispiel viele Menschen davon, dass sie Obst und Gemüse anbauen oder verkaufen. Und wenn es weniger regnet, wachsen Weinstöcke, Apfel- oder Orangenbäume schlechter oder gar nicht mehr. Deshalb bauen die Leute auf Goedgedacht Olivenbäume und andere Pflanzen an, die bei Hitze und Trockenheit gut wachsen und nur wenig Wasser brauchen.

Die Olivenbäume sind noch aus einem anderen Grund gut: Pflanzen brauchen Kohlendioxid zum Wachsen und fangen es ein. Und beim Wachsen der Bäume entsteht Sauerstoff, den wir zum Atmen brauchen.

Deshalb sind alle Bäume doppelt wichtig:
für uns Menschen und für unser Klima.

Impressum

Redaktion: Marianne Pötter-Jantzen
Geschichte und Storyboard: Monika Rech
Mitarbeit: Lena Monshausen, Lisa Conrads
Fotos: Michelly Rall, Monika Rech, Eli Kleffner,
MISEREOR
Illustrationen: Mele Brink
Gestaltung: Conni Schmidt
Druck: Stark-Druck, Pforzheim
Herausgeber: MISEREOR e.V.,
Mozartstraße 9, 52064 Aachen
© 2010 MVG, Aachen





Das sind Angie und Daylon.

Sie leben in Südafrika in der Nähe von Kapstadt.



Angie lebt mit ihrer Familie auf einer Farm, wo Wein angebaut wird. Die Farm gehört einem weißen Farmer. Dem gehört auch das kleine Haus, in dem die ganze Familie wohnt. Angies Mutter arbeitet auf der Farm. Weil es dort aber nicht genug Arbeit gibt, fährt ihr Vater oft nach Kapstadt, um dort Arbeit zu suchen. Dann ist er nur am Wochenende zu Hause.



Angies Küche ist ganz verrußt.

Der alte Holzofen ist nicht ganz dicht, so dass der Rauch ins ganze Zimmer quillt. Das Haus ist nicht gut in Schuss. Aber der Farmer kümmert sich nicht darum. Auch die paar Möbel sind schon sehr alt. Leider verdienen Angies Eltern zu wenig Geld, um neue Sachen zu kaufen.

Daylon vor seinem Zuhause.

Er lebt bei seiner Tante auf Goedgedacht. Hier sind die Häuser der Arbeiterfamilien gut gepflegt. Jedes Haus hat elektrisches Licht. Fließendes Wasser gibt es auch, denn die Häuser haben einen Wassertank auf dem Dach.



Fußball ist Daylons Lieblingssport.

Er spielt fast jeden Tag mit Freunden oder alleine für sich. Klar, dass er auch ein großer Fan der südafrikanischen Nationalmannschaft ist. Die südafrikanischen Nationalspieler werden „Bafana, Bafana“ genannt. Das heißt übersetzt „Die Jungs“.



Angie kann super tanzen.

Wenn die Kinder auf Goedgedacht einen Tanz einüben, darf sie oft die Vortänzerin sein. Tanzen und Singen gehört in Südafrika einfach zum Alltag dazu – auch auf Goedgedacht.





Kinder auf Goedgedacht tun auch etwas für andere. Bei der letzten Ferienaktion haben sie große Töpfe mit leckerer Suppe gekocht. Die haben sie dann an die Arbeiter der Nachbarfarm verteilt.



Alle Kinder, die nach Goedgedacht kommen, bekommen ein warmes Mittagessen. Für viele Jungen und Mädchen ist das die letzte Mahlzeit des Tages. Ihre Eltern verdienen nur selten genug, dass es für alle genug zu essen gibt.



Auf Goedgedacht bekommen die Kinder Hilfe bei den Hausaufgaben.

Ihre Eltern haben dazu oft keine Zeit. Viele Eltern sind selber kaum zur Schule gegangen und können ihren Kindern nicht helfen. In Südafrika tragen alle Kinder Schuluniformen.



Hier seht ihr ganz kleine Olivenbäume, sogenannte Setzlinge. Die wachsen im Gewächshaus, bis sie groß genug sind, um draußen eingepflanzt zu werden. Nach dem Einpflanzen dauert es noch sieben Jahre, bis sie ihre Früchte tragen - die Oliven.



So sehen Olivenbäume aus.

Oliven kann man nicht nur essen, sondern man kann auch Öl daraus herstellen. Beides wird verkauft und bringt so Geld für die Kinderprojekte auf Goedgedacht.

Das ist das Farmhaus von Goedgedacht.

So grün sind die Pflanzen allerdings nur im Winter. Im Sommer vertrocknen sie und werden braun. Dann sind nur noch die Weingärten grün, denn dort wird bewässert. Wusstet ihr, dass in Südafrika Winter ist, wenn in Deutschland Sommer ist?



TALENTE-AKTION

Für die Kinder in Südafrika

Überall in Südafrika gibt es Kinder wie Angie. Sie leben am Rande der großen Farmen inmitten von Weingärten und Obstplantagen. Trotzdem leiden sie Hunger, weil ihre Eltern auf diesen Farmen zu wenig verdienen, um sie gut zu ernähren.

Das MISEREOR-Projekt „Goedgedacht“ kümmert sich um solche Kinder. Die sollen später nicht mehr für ein bisschen Geld schuften müssen, sondern gut für sich und ihre Familien sorgen können. Der „Weg aus der Armut“ führt für die Kinder über liebevolle Betreuung, gutes Essen, Hilfe bei der Schule, Sport, Spiel und Lernen. Auch die Eltern können nach Goedgedacht kommen und sich dort Rat holen.

Ihr könnt den Kindern in Südafrika helfen.

Helft mit euren Talenten Kindern wie Angie. Malt, backt, kocht, singt oder spielt mit euren Freunden oder Mitschülern für die Kinder in Südafrika. Alle, die bei der Talente-Aktion mitmachen, bekommen von uns ein kleines Dankeschön. Wie du teilnehmen kannst, erfährst du unter: www.kinderfastenaktion.de/talenteaktion

Macht mit!



Materialien zur Kinderfastenaktion

- www.kinderfastenaktion.de
Infos über Land, Leute und Projekt, Spiele + Basteltipps, Fotos + Film, Tipps + Hilfen für die Talente-Aktion, Aktionsimpuls Fasten, Ideen für den Kindergarten, Kindergottesdienst...
- **Aktionsheft zur Kinderfastenaktion:**
Materialien für Grundschule und Gemeinde, € 2,80
- **Wimmel-Plakat Südafrika (5er-Pack):** Liebevolle Illustrationen laden ein zum Entdecken und Lernen, € 4,25
- **Diareihe zur Kinderfastenaktion:**
15 Dias erzählen von Angie + Daylon, € 3,60
- **Singspiel zur Kinderfastenaktion** zum Zuhören, Mitsingen und Nachspielen, CD € 14,95 | Liedheft € 5,50

Bestellen: www.kinderfastenaktion.de/bestellen
oder Tel.: 0241/ 479 86-100

A cartoon illustration of a signpost with a sign that says "GOEDGEDACHT". The sign is blue with white text. The signpost is made of wood and is set in a grassy area with some trees in the background.

Tip:

Für Jugendliche gibt es in diesem Jahr die MISEREOR-Aktion „7 x mehr Leben!“. Infos und Materialien für die Jugendarbeit oder den Unterricht: www.jugendaktion.de